

GUV-I 8518 (bisher GUV 20.55)

GUV-Informationen

Gesundheitsschutz beim Umgang mit Gefahrstoffen

PC-Programme und Datenbanken – eine Übersicht –

Ausgabe Juni 2004



Gesetzliche
Unfallversicherung

Herausgeber

Bundesverband der Unfallkassen, Fockensteinstraße 1, 81539 München,
www.unfallkassen.de

Erstellt vom Arbeitskreis „Gefahrstoffe“ des Bundesverbandes der Unfallkassen

© Juni 2004

Alle Rechte vorbehalten

Printed in Germany

Bestell-Nr. GUV-I 8518, zu beziehen vom zuständigen Unfallversicherungsträger,
siehe vorletzte Umschlagseite.

Vorbemerkung

Ständig nimmt die Zahl der Gefahrstoff-PC-Programme und Gefahrstoff-Datenbanken im Internet zu. Selbst für Fachleute ist der gegenwärtige Markt nicht mehr überschaubar. Die folgende Zusammenstellung gibt einen kurzen Überblick über die verfügbaren PC-Programme und Datenbanken, die Gefahrstoffinformationen, aber auch Informationen zu angrenzenden Gebieten enthalten.

Die Zusammenstellung wurde in drei Teile – „PC-Programme“, „Informationen im Internet“ und „Spezielle Suchmaschinen und Portale für Informationen zu Chemikalien im Internet“ – gegliedert und stellt den augenblicklichen Stand – 15.6.2004 – dar.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Zusammenstellung aufgrund der Dynamik gerade im Internet-Bereich keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben kann.

Die in dieser Broschüre zusammengestellten Internetadressen sind auf der Homepage des Bundesverbandes der Unfallkassen (<http://www.unfallkassen.de>) in der „Linksammlung Gefahrstoffe“ als Links aufgeführt. Ergänzungs- und Verbesserungsvorschläge werden vom Arbeitskreis „Gefahrstoffe“ des Bundesverbandes der Unfallkassen gerne entgegengenommen.

4 A. PC-Programme

Die Abkürzungen in der Spalte Zielgruppe bedeuten: Verantwortlicher im Betrieb für den Arbeits- und Gesundheitsschutz (A), Fachkraft für Arbeitssicherheit (B), Betriebsarzt und arbeitsmedizinisches Fachpersonal (C), überbetrieblicher sicherheitstechnischer und arbeitsmedizinischer Dienst (D), Aufsichts- und Überwachungsdienst (E).

Name	Hersteller/Vertreiber	Kurzbeschreibung	Zielgruppe/Bemerkungen	Preise [EUR]
AUERDATA 98	MSA AUER GmbH Thiemannstraße 1 12059 Berlin Tel.: 030/68 86-0 Internet: http://www.msa-auer.de	Enthält zu etwa 3700 Stoffen mehr als 1,5 Millionen Einzelinformationen.	A–E	55,-- + MwSt.
BESIMA Plus 3.0 Betriebsanweisungen sicher managen	Universum Verlagsanstalt Postfach 57 20 65175 Wiesbaden	Einfaches Erstellen von Betriebsanweisungen nach § 20 Gefahrstoffverordnung. Hersteller- und Gefahrstoffverzeichnis können angelegt werden.	A–E	153,--
BUK-Regelwerk Sicherheit und Gesundheitsschutz Ausgabe Mai 2003	Bundesverband der Unfallkassen Fockensteinstraße 1 81539 München Fax: 089/6 22 72-256 Internet: http://www.unfallkassen.de	Die CD-ROM beinhaltet die derzeit vom Bundesverband der Unfallkassen veröffentlichten Muster-Unfallverhütungsvorschriften, Regeln, Informationen und Grundsätze. Darin enthalten sind auch die gefährstoffrelevanten Vorschriften, Regeln und Informationen, wie z.B. die Broschüren „Sicheres Arbeiten in chemischen Laboratorien“, „Umgang mit Gefahrstoffen ...“ „... in Einrichtungen des öffentlichen Dienstes“ „... in Werkstätten von Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung“, „... auf dem Bauhof“.	A–E	15,75 + Versand + MwSt.
D-GISS – Deutsches Gefahrstoff- Informations-System Schule Version 8.0 Internet: www.d-giss.de	Universum Verlagsanstalt Postfach 5720 65175 Wiesbaden Fax: 0611/90 30-281 Internet: http://www.universum.de	Gefahrstoffdatenbank und Gefahrstoffverwaltungsprogramm für Schulen auf CD-ROM. Enthält Hinweise zum Umgang mit Gefahrstoffen, Entsorgung, gefährstoffarme Experimente. Jährliches update.	Schulen	48,-- jährliches Update 19,80

Name	Hersteller/Vertreiber	Kurzbeschreibung	Zielgruppe/Bemerkungen	Preise [EUR]
EPOS Gefahrstoffmanager	PES Ingenieurgesellschaft mbH Hanauer Straße 33 63801 Kleinostheim	EPOS ist eine modular aufgebaute Software für z.B. Erstellen von Betriebsanweisungen, Gefahrstoffverzeichnis, Arbeitsbereichsanalysen, Entsorgung, Lärmkataster usw.	A–E	ab 400,-- + MwSt.
Gefahrstoffkataster und Betriebsanweisung	Carl Heymanns Verlag Luxemburger Straße 449 50939 Köln	PC-Programm zur Durchführung der Gefahrstoffverordnung in der betrieblichen Praxis. Das Programm enthält eine Datenbank mit über 2500 Gefahrstoffen und ein Lieferantenverzeichnis, das Serienbriefe unterstützt.	A–E	149,--
Gefahrstoffmanager	UB MEDIA AG Im Wiegenfeld 4 85570 Markt Schwaben Internet: http://www.fachforum.de	Modular aufgebaute Software zur Umsetzung der Gefahrstoffverordnung: Erstellen von Sicherheitsdatenblättern, Betriebsanweisungen (für Gefahrstoffe und Maschinen), Etiketten, Gefahrstoffverzeichnis. Module zur Gefährdungsbeurteilung, sowie zur automatischen Einstufung und Kennzeichnung von Zubereitungen. Alle relevanten gesetzlichen Stofflisten, über 1500 mitgelieferte Sicherheitsdatenblätter.	A–E Online + CD	Jahresgebühr 790,-- Netzwerkpreise auf Anfrage
Gefahrstoffverwaltungsprogramm GVP 8.0	Verlag Technik & Information Sinterstraße 9 44795 Bochum Tel.: 0234/9 43 49-0 Fax: 0234/9 43 49-21 Internet: http://www.vti-bochum.de	PC-Programm zur Erstellung von Gefahrstoffverzeichnissen, Arbeitsbereichsanalysen, Einzel- und Sammelbetriebsanweisungen. In einem Programmteil sind die TRGS 900 und TRGS 905 enthalten. Eine Demo-Version kann über das Internet heruntergeladen werden.	A–E	338,--
GeSi 2004	Firma Feitsch GmbH Kaiserstraße 22 97070 Würzburg Internet: http://www.feitsch.de	Verschiedene Module für die Erstellung von Betriebsanweisungen, Gefahrstoffkataster, Gefährdungsbeurteilungen, Sicherheitsanweisungen, Umweltschutzanweisungen vor. Erweiterbar mit Modulen für und Sicherheitsanweisungen.	A–E	295,-- bis 995,-- je Modul

Name	Hersteller/Vertreiber	Kurzbeschreibung	Zielgruppe/Bemerkungen	Preise [EUR]
GESTIS-CD-ROM	Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz (BIA) Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin	CD-ROM-Version der GESTIS-Stoffdatenbank (weitere Informationen siehe in Abschnitt B „Datenbanken der gesetzlichen Unfallversicherungsträger“)	Nutzung durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger.	Für Nutzer kostenlos
HessGISS Hessisches Gefahrstoffsystem Schule Version 6.0 Siehe auch unter D-GISS	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik Zentralstelle Publikationsmanagement Postfach 3105 65021 Wiesbaden Fax: 0611/8 80 33 40 Internet: http://www.hessgiss.de	Gefahrstoffdatenbank und Gefahrstoffverwaltungsprogramm für hessische Schulen auf CD-ROM (Lightversion) und Karteikarten (Vollversion). Enthält Hinweise zum Umgang mit Gefahrstoffen, Entsorgung, gefahrstoffarme Experimente. Jährliches update. Nur für hessische Schulen. Wird als Programm D-GISS bundesweit von der Universum-Verlagsanstalt vertrieben.	Schulen	Für hessische Schulen kostenlos
IGS-Stoffliste	Vertrieb über: Kisters AG Charlottenburger Allee 5 52068 Aachen Tel.: 0241/96 71-0 Fax: 0241/96 71-555 Internet: http://www.kisters.de	Informationssystem für gefährliche und umweltrelevante Stoffe. Schwerpunkt sind Informationen zu gesetzlichen Grundlagen. Auch Onlinerecherche möglich. Über http://www.lua.nrw.de/igs/oberfl/0102/de/index.htm	Ingenieurbüros, Forschung, öffentliche Verwaltungen. A–E Keine Angaben zum Umgang und keine medizinischen Daten.	Kostenlos f. öffentl. Einrichtungen, sonst 305,-- + MwSt. Jährl. Update: 120,-- + MwSt.
Kompendium Arbeitsschutz der BG Chemie 1/2002	Jedermann Verlag Dr. Otto Pfeffer oHG Postfach 10 31 40 69021 Heidelberg	Enthält Unfallverhütungsvorschriften, Symbolbibliothek Arbeitsschutz, BG-Regeln und -Informationen, Software GefDok zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen speziell für die Betriebe der BG Chemie.	A–E	99,-- Update: 59,--

Name	Hersteller/Vertreiber	Kurzbeschreibung	Zielgruppe/Bemerkungen	Preise [EUR]
Kühn-Birett Merkblätter gefährliche Arbeitsstoffe CD-ROM	Ecomed Verlagsgesellschaft Rudolf-Diesel-Straße 3 86899 Landsberg Tel.: 08191/1 25-0 Internet: http://www.ecomed.de	Inhalt ist identisch mit der gleichnamigen Loseblatt- sammlung. Enthält wichtige Rechtstexte aus dem Gefahrstoffrecht, Liste der Luftgrenzwerte, Betriebs- anweisungsentwürfe, Stoffmerkkblätter usw.	A–E	278,-- jedes Update (fünfmal jährlich) 110,--
Praxissoftware Gefahrstoffe	Weka-Verlag GmbH Römerstraße 4 86438 Bad Kissing	Gefahrstoffdatenbank mit Basisdaten zu rund 5000 Gefahrstoffen und Formularerstellung: Betriebsanwei- sung, EG-Sicherheitsdatenblatt usw.	A–E	398,-- + MwSt.
RESY 2000 (Rufbereitschafts- und Erst- einsatzinformationssystem)	Umweltbehörde Hamburg Rufbereitschaft Billstraße 84 20539 Hamburg Tel.: 040/4 28 45-43 68 Fax: 040/4 28 45-42 16	RESY wurde von der Umweltbehörde Hamburg ent- wickelt und enthält unter besonderer Berücksichti- gung des Umweltschutzes die notwendigen Einsatz- informationen zu Unfällen mit Gefahrgütern, die in deutschen Seehäfen im Bulk umgeschlagen werden. Die Datenbank enthält derzeit 4100 Stoffe. Weitere Informationen enthält die Internetadresse http://www.hamburg.de	Umweltbehörden A–E	40,--
Römpf Lexikon Chemie	Georg Thieme Verlag Rüdigerstraße 14 70469 Stuttgart Internet: http://www.thieme.de	Vermittelt aktuelles Wissen aus der Chemie und wei- teren naturwissenschaftlichen Bereichen: Analytik, Arbeitssicherheit, Biologie, Biochemie, Farbstoffe, Medizin, Mineralogie, Naturstoffe, Ökologie, Pflan- zenschutz, Pharmazie, Physik und Toxikologie.	A–E	954,--
Sigeda und Sigeda-Plus	Ecomed Verlagsgesellschaft Rudolf-Diesel-Straße 3 86899 Landsberg Tel.: 08191/1 25-0 Internet: http://www.ecomed.de	Aktuelles und umfassendes Gefahrstoffinformati- ons-system zu über 4300 Gefahrstoffen.	A–E	259,-- bis 979,--

Name	Hersteller/Vertreiber	Kurzbeschreibung	Zielgruppe/Bemerkungen	Preise [EUR]
Sicherheitstechnische Kenn- daten CD-ROM	Ecomed Verlagsgesellschaft Rudolf-Diesel-Straße 3 86899 Landsberg Internet: http://www.ecomed.de	Es soll der verantwortungsvolle Umgang mit Chemikalien durch präzise Angaben potentieller Gefahren, Angaben zur Vermeidung von Risiken und Nennung der gesetzlichen Regelungen ermöglicht werden. Die Datenbank enthält wichtige sicherheitstechnische Kenndaten für den Einsatz und Transport von Gefahrstoffen. Zu den mehr als 35.000 Gefahrstoffen können bis zu 150 Einzelangaben pro Stoff abgerufen werden.	A–E	278,--
Wegweiser Gefahrstoffe Version 7.0	Universum Verlagsanstalt Postfach 57 20 65175 Wiesbaden Internet: http://www.universum.de	Grunddaten und Einstufungen der Listenstoffe. Über 3800 Gefahrstoffe und etwa 5800 Stoffnamen.	A–E Staffelpreise	36,50
WINGIS 2.3 (Gefahrstoffinformationssystem der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft)	BC Verlag GmbH Kaiser-Friedrich-Ring 53 65185 Wiesbaden Internet: http://www.bc-verlag.de	Stoff- und produktbezogenes Gefahrstoffinformationssystem insbesondere für die Bereiche Bau, Bauhof und Gebäudereinigung. Enthält Informationen zur Gefährdungsermittlung beim Umgang mit Gefahrstoffen sowie Betriebsanweisungsentwürfe.	Verschiedene Module. Gefahrstoffe aus der Bauwirtschaft. A–E	14,70 inkl. MwSt. und Versand

B. Informationen im Internet

B.1: Informationen und Datenbanken der gesetzlichen Unfallversicherungsträger

Name	Adresse	Kurzbeschreibung	Bemerkungen
<p>BIA http://www.hvbg.de/d/bia/index.html</p>	<p>Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/2 31-02 Fax: 02241/2 31-22 34</p>	<p>Das Berufsgenossenschaftliche Institut für Arbeitsschutz – BIA ist das zentrale Forschungs- und Prüfinstitut der gewerblichen Berufsgenossenschaften. Organisatorisch ist das BIA eine Hauptabteilung des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften (HVBG). Ein Arbeitsschwerpunkt des BIA befasst sich mit dem Bereich Chemische Einwirkungen – Gefahrstoffe am Arbeitsplatz.</p>	<p>In der Rubrik „Fachinformationen“ führen Links u.a. zur „GESTIS-Stoffdatenbank“, zur Datenbank „GESTIS-STAU-EX“, zur „Informationsstelle für Sicherheitsdatenblätter (ISI)“ sowie zu einer aktuellen „Liste krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe (KMR-Liste)“.</p> <p>In der Rubrik „Publikationen“ können u.a. „BIA-Reports“ ab dem Jahr 1994 im Volltext heruntergeladen werden.</p> <p>In der Rubrik „Forschung“ können aktuelle Forschungsprojekte der gesetzlichen Unfallversicherungsträger themenspezifisch – z.B. chemische und biologische Gefährdungen – recherchiert werden.</p>
<p>BUK http://www.unfallkassen.de</p>	<p>Bundesverband der Unfallkassen Fockensteinstraße 1 81539 München Tel.: 089/6 22 72-0 Fax: 089/6 22 72-111</p>	<p>Homepage des Bundesverbandes der Unfallkassen. Enthält unter anderem aktuelle Informationen zur gesetzlichen Unfallversicherung (Entschädigung und Prävention) sowie das gesamte Regelwerk des BUK. Eine umfangreiche Linksammlung leitet u.a. zu den Unfallversicherungsträgern der öffentlichen Hand und zu den in dieser Broschüre aufgelisteten Internet-adressen.</p> <p>Kostenlose Recherche über das Internet möglich.</p>	<p>Es können u.a. das BUK-Regelwerk und Forschungsprojekte eingesehen und heruntergeladen werden.</p> <p>Aktuelle Informationen aus der Arbeit der Fachgruppen und Arbeitskreise des BUK.</p> <p>In der Rubrik „Arbeits- und Gesundheitsschutz“ können im Kapitel „Arbeitsschwerpunkte“ die Informationen des BUK zum „Umgang mit Gefahrstoffen“ recherchiert werden.</p>

Name	Adresse	Kurzbeschreibung	Bemerkungen
GESTIS-Stoffdatenbank http://www.hvbg.de/d/bia/fac/stoffdb/index.html	Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/2 31-02 Fax: 02241/2 31-22 34	Faktendatenbank, enthält alle für den Arbeitsschutz wichtigen Informationen zu Gefahrstoffen. Die Datenbank ist in die Hauptkapitel „Identifikation“, „Phys.-Chem. Eigenschaften“, „Arbeitsmedizin und Erste-Hilfe“, „Umgang und Verwendung“, „Vorschriften“ und „Literaturverzeichnis“ strukturiert. Datenbestand derzeit etwa 7000 Stoffe, Aktualisierung laufend. Datensätze sind teilweise auch in Englisch verfügbar.	Onlinezugriff für Anwender kostenlos. Datensätze können ausgedruckt, aber nicht heruntergeladen werden. Reine Stoffdatenbank, es sind keine Daten von Zubereitungen enthalten. Datensätze sind validiert.
GISBAU http://www.gisbau.de	GISBAU – Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft Hungener Straße 6 60389 Frankfurt am Main Tel.: 069/47 05-279 Fax: 069/47 05-288 E-Mail: gisbau@bg24.bgnet.de Internet: www.gisbau.de	Das Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft (GISBAU) erarbeitet Informationen über Gefahrstoffe beim Bauen, Renovieren und Reinigen, Betriebsanweisungsentwürfe, Handlungsanleitungen und Broschüren zur Gefahrstoffproblematik in den verschiedenen Baubereichen und das PC-Programm WINGIS.	Aktuelle Informationsplattform zum Umgang mit Gefahrstoffen im Baubereich. In der Rubrik „Service“ können im Kapitel „Gefahrstoff-Broschüren“ die Gefahrstoff-Broschüren von GISBAU sowie im Kapitel „Expositionsbeschreibungen“ die baurelevanten „BG/BIA-Empfehlungen zur Überwachung von Arbeitsbereichen“ als pdf-Dateien heruntergeladen werden. Im Kapitel „Gefahrstoffrecht“ können baurelevante EU-Richtlinien und Technische Regeln für Gefahrstoffe heruntergeladen werden.
GISCHEM http://www.gischem.de	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie Kurfürsten-Anlage 62 69115 Heidelberg Tel.: 06221/5 23-429 Fax: 06221/5 23-420	GISCHEM enthält Stoffdatenblätter und Betriebsanweisungsentwürfe insbesondere für Klein- und Mittelbetriebe im chemischen Bereich. Bisher sind Informationen zur Polyurethan-Weichschaum-Herstellung, Polyurethan-Hartschaum-Herstellung, Epoxidharz-Klebstoff-Herstellung, Polyesterharz-Verarbeitung, Wertungsbetriebe für tierische Nebenprodukte und Werkstätten (Lösemittel) verfügbar. Kostenlose Recherche über das INTERNET möglich.	Biogasanlagen, technische Gummiartikel und Gefahrstoffe in biotechnologischen Laboratorien sind in Bearbeitung.

Name	Adresse	Kurzbeschreibung	Bemerkungen
ISI (Informationsstelle für Sicherheitsdatenblätter) http://www.hvbg.de/d/bia/fac/isi-db/index.html	Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/2 31-02 Fax: 02241/2 31-22 34	Zentrale Auskunftsstelle für EG-Sicherheitsdatenblätter, die in Kooperation mit dem Verband der Chemischen Industrie (VCI) realisiert wurde. Datenbestand zur Zeit etwa 575 000 EG-Sicherheitsdatenblätter von 250 Firmen.	Nutzung (online, schriftliche Anfragen) derzeit nur von den gesetzlichen Unfallversicherungsträgern sowie von staatlichen Arbeitsschutzbehörden und Notrufinstitutionen möglich. Alte Sicherheitsdatenblätter können recherchiert werden (z.B. für die BK-Ermittlung). Ein kleiner Teil der Sicherheitsdatenblätter ist über den Zugang „Gast“ allgemein zugänglich. Onlinezugriff und Anfragen für Anwender kostenlos.
Sichere Schule http://www.rheinischer-guvv.de	Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband Heyestraße 99 40625 Düsseldorf Tel.: 0211/28 08-0 Fax: 0211/28 08-119 E-Mail: zentrale@rguvv.de	In einer virtuellen Schule werden die notwendigen sicherheitstechnischen Anforderungen in Hinblick auf Bau und Einrichtung der einzelnen Fachräume erläutert. Darüber hinaus werden Organisations- und Verhaltenshinweise z.B. zum Umgang mit Gefahrstoffen gegeben.	Derzeit können in der Sicheren Schule die Fächer Chemie (Unterrichtsraum und Vorbereitungsraum), Physik (Unterrichtsraum und Vorbereitungsraum), Sport (Schwimmhalle, Sporthalle und Geräteraum) und Technik (Unterrichtsraum und Maschinenraum) recherchiert werden. Freier, kostenloser Onlinezugriff möglich.
Virtuelle Praxis http://www.bgw-online.de	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege Pappelallee 35/37 22089 Hamburg Tel.: 040/2 02 07-0 Fax: 040/2 02 07-525	In einem virtuellen Rundgang durch eine Arzt- bzw. Zahnarztpraxis wird gezeigt, welche Gefahrstoffe in den verschiedenen Arbeitsbereichen verwendet werden und wie daraus entstehende Gefährdungen vermieden werden können. In den Gefahrstoffinfos werden die jeweiligen Gefährdungen beschrieben, die von den einzelnen Gefahrstoffen ausgehen. Im Bereich Gefahrstoffmanagement können die wesentlichen Umgangsvorschriften der Gefahrstoffverordnung systematisch abgehandelt werden, z.B. die Erstellung eines Gefahrstoffverzeichnis und die Ausarbeitung von Betriebsanweisungen.	Das Programm richtet sich primär an die Inhaber von Arzt- und Zahnarztpraxen als Hilfestellung zur Erfüllung der Anforderungen der Gefahrstoffverordnung und der TRGS 525. Onlinezugriff kostenlos.

Name	Adresse	Kurzbeschreibung	Bemerkungen
ZIGUV-Datenbanken http://logweb.cnbg.de/goziguv/ziguvdb.htm	Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/2 31-01 Fax: 02241/2 31-13 33	Das Zentrale Informationssystem der gesetzlichen Unfallversicherung (ZIGUV) ist ein Datenverbund verschiedener Datenbanken des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Unfallkassen und dem Bundesverband der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften. Zu den ZIGUV-Datenbanken zählen u.a. die Literaturdokumentation (ZIGUV-Literatur) und das Gefahrstoffinformationssystem (GESTIS).	Aktuelles und sehr umfassendes Informationssystem zu sämtlichen berufsgenossenschaftlichen Aktivitäten. Onlinezugriff für die gesetzlichen Unfallversicherungsträger über Internet mit Passwort.
ZIGUV-Literatur http://logweb.cnbg.de/goziguv/ziguvdb.htm	Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften Alte Heerstraße 111 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/2 31-01 Fax: 02241/2 31-13 33	Dokumentation von Veröffentlichungen zu den für die gesetzliche Unfallversicherung relevanten Gebieten: Sozialpolitik, Sozialversicherung, Arbeitsmedizin, Toxikologie, technischer Arbeitsschutz. Datenbestand 70 000 Dokumente. Dokumentierter Zeitraum ab 1981.	Literaturrecherche berufsgenossenschaftlicher Fachliteratur. Onlinezugriff für die gesetzlichen Unfallversicherungsträger über Internet mit Passwort.

B. 2: Sonstige Anbieter im Internet

Name	Adresse	Bemerkungen
<p>Arbeitsschutz in NRW http://www.arbeitsschutz.nrw.de</p>	<p>Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen Horionplatz 1 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/8 61 85-0 Fax: 0211/8 61 85-4444 E-Mail: poststelle@mwa.nrw.de</p>	<p>Internetportal des staatlichen Arbeitsschutzes in Nordrhein-Westfalen. In den Rubriken „Aktuelles“, „Themen“ und „Praxishilfen“ sind u.a. Informationen zu Gefahrstoffen enthalten. In der Rubrik „Rechtsvorschriften“ befindet sich eine umfangreiche Linksammlung zu nationalen und internationalen Rechtsvorschriften. Über Internet kostenlos nutzbar.</p>
<p>Bayerisches Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik http://www.lfas.bayern.de</p>	<p>Bayerisches Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik Pfarrstraße 3 80538 München Tel.: 089/21 84-0 Fax: 089/21 84-297</p>	<p>Informationen zu Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Verbraucherschutz, Arbeitsschutzmanagementsysteme und Arbeitsschutzrecht vom Bayerischen Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik. Über Internet kostenlos nutzbar.</p>
<p>Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin http://www.baua.de</p>	<p>Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Friedrich-Henkel-Weg 1–25 44149 Dortmund Tel.: 0231/90 71-0 Fax: 0231/90 71-24 54 E-Mail: poststelle@baua.bund.de</p>	<p>Informationen zur Struktur und zu den Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin. Informationen zur Arbeitsschutzausstellung DASA, zur Anmeldestelle Chemikaliengesetz und zu Forschungsprojekten und -ergebnissen. Unter der Adresse „www.baua.de/prax“ können Informationen des Ausschusses für Gefahrstoffe (AGS) und des Ausschusses für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) sowie Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) und Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe (TRBA) aufgerufen werden. Über Internet kostenlos nutzbar.</p>
<p>Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit http://www.bmwa.bund.de</p>	<p>Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) Scharnhorststraße 34–37 10115 Berlin Tel.: 030/20 14-9 Fax: 030/20 14-70 10 E-Mail: info@bmwa.bund.de</p>	<p>Informationen unter „Arbeit“ und dann „Arbeitsschutz“ zu den Rechtsgrundlagen und zu aktuellen Themen zum Arbeitsschutz, z.B. zur Novellierung der Gefahrstoffverordnung. Über Internet kostenlos nutzbar.</p>

Name	Adresse	Bemerkungen
ChemDAT http://www.chemdat.de	Merck KGaA Frankfurter Straße 250 64293 Darmstadt Tel.: 06151/72-0 Fax: 06151/72-20 00 E-Mail: chemdat@merck.de	Datenbank der Firma Merck mit 315000 Informationen zu 11000 Produkten und 10000 Sicherheitsdatenblättern. Recherche über Produktnamen, Artikelnummer, CAS-Nummer oder Summenformel möglich. Ausgabe der Daten in Deutsch, Englisch, Spanisch und Französisch. Über Internet kostenlose Recherche möglich. Datenbank auch auf CD-ROM erhältlich.
ChemIDplus http://chem.sis.nlm.nih.gov/chemidplus	National Library of Medicine 8600 Rockville Pike Bethesda, MD 20894, USA Tel.: 001-301-496-1131 Fax: 001-301-480-3537 E-Mail: tehip@tehl.nlm.nih.gov	ChemIDplus ist ein sehr umfassendes Suchsystem zur Toxikologie von chemischen Verbindungen. Nach der Eingabe des Namens, der Registriernummer oder der Strukturformel besteht die Möglichkeit auf Zugriff zu insgesamt 45 Datenbanken, z.B. auf CANCERLIT, HSDB (Hazardous Substances Data Bank), MEDLINE und TOXLINE. Datenbestand: 368101 Dossiers Datenbanksprache: Englisch Über Internet kostenlose Recherche möglich.
Chemie.De http://www.chemie.de	Chemie.DE Information Service GmbH Seydelstraße 28 10117 Berlin Tel.: 030/20 45 68-0 Fax: 030/20 45 68-70 E-Mail: www@chemie.de	Informationen für den Bereich Chemie: Konferenzen, Links zu allen Chemiefakultäten, Firmenadressen, Nachrichten, Job-Börse, Softwareprodukte, Werkzeugkasten mit Periodensystem, Fachwörterbücher, Einheiten-Konverter, Molmassen-Taschenrechner usw. Über Internet kostenlos nutzbar.

Name	Adresse	Bemerkungen
<p>CHEMSAFE http://www.dechema.de/f-infsys.htm</p>	<p>DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. Theodor-Heuss-Allee 25 60486 Frankfurt/Main Tel.: 069/75 64-0 Fax: 069/75 64-201 E-Mail: internetinfo@dechema.de</p>	<p>Datenbank mit bewerteten sicherheitstechnischen Kenngrößen für den Brand- und Explosionsschutz von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten und Stäuben; umfasst 2900 Reinstoffe und deren Gemische. CHEMSAFE beinhaltet 40 Kenngrößen wie Explosionsgrenzen, Flammpunkt, Zündtemperatur, Mindestzündenergie, Detonationsgrenzen, maximaler Explosionsdruck usw. Zusätzlich werden relevante thermophysikalische Eigenschaften wie Dampfdruck, Dichte, Schmelz- und Siedepunkt erfasst. CHEMSAFE wird in Kooperation mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) sowie der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) produziert. Update: Zweimal jährlich. Datenbanksprachen: Deutsch, Englisch Über Internet Demo-Version und Infoseite kostenlos erhältlich. Nutzung von CHEMSAFE gegen Gebühr nach Lizenzvergabe.</p>
<p>cleantool http://www.cleantool.org</p>	<p>Kooperationsstelle Hamburg Besenbinderhof 60 20097 Hamburg Tel.: 040/28 58-634</p>	<p>Das Projekt „cleantool“ ist ein europäisches Innovationsprojekt, dass zusammen mit Anwenderbetrieben den Aufbau einer „Gute-Praxis“-Datenbank zur optimalen Oberflächenreinigung von Metalloberflächen zum Ziel hat. Der deutsche Partner des internationalen Projektes ist die Kooperationsstelle Hamburg.</p> <p>Die Datenbank enthält derzeit ca. 250 Metallreinigungsprozesse, die europaweit in den Betrieben konkret eingesetzt werden.</p> <p>Die eingestellten Datensätze sind in die Kategorien „Technologie“, „Qualität“, „Umwelt“, „Arbeitsschutz“ und „Kosten“ gegliedert, wobei die Kategorie „Arbeitsschutz“ von den Projektteilnehmern nach dem Spaltenmodell der TRGS 440 bewertet worden ist.</p> <p>Kostenloser Zugang nach Anmeldung über Passwort möglich.</p>

Name	Adresse	Bemerkungen
CSNB (Chemical Safety News Base) Internet-Infoseite: http://www.rsc.org/is/database/csnbsubs.htm	Royal Society of Chemistry Thomas Graham House Science Park Milton Road Cambridge CB4 0WF Großbritannien Tel.: 0044-1223-43 23 60 Fax: 0044-1223-42 60 17 E-Mail: sales@rsc.org	CSNB enthält Literaturhinweise mit Abstracts über Sicherheitstechnik und Arbeitsmedizin, sowie über die von Chemikalien ausgehenden Gefahren für Sicherheit und Gesundheit, die in der chemischen Industrie und verwandten Industriezweigen sowie bei den Arbeiten in chemischen und biochemischen Laboratorien auftreten können. Datenbestand derzeit 60000 Artikel. Datenbanksprache: Englisch Über Internet Infoseite kostenlos erhältlich. CSNB ist online über verschiedene Hostanbieter, wie z.B. STN-International oder FIZ-Chemie, gegen Gebühr nutzbar. Ebenso ist CSNB in gedruckter Form oder auf CD-ROM erhältlich.
Datenbanken SSW (Soziale Sicherheit Weltweit) http://www.issa.int	Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS) Dokumentationszentrum Case postale 1 4, route de morillons CH-1211 Genf 22 Schweiz Tel.: 0041-22-799 75 55 Fax: 0041-22-799 85 09 E-Mail: issadoc@ilo.org	Unter „Datenbanken SSW“ sind sechs Datenbanken zugänglich: „Beschreibung der Systeme“, „Zusätzliche und private Altersvorsorge“, „Reformen“, „Gesetzgebung“, „Bibliographie“ und „Thesaurus“. Nutzung der Datenbanken via Internet erst nach Anmeldung gegen Gebühr (Jahrespauschale) möglich. Auch als CD-ROM in Deutsch, Englisch, Spanisch und Französisch verfügbar.
DIMDI (Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information) http://www.dimdi.de	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information Weisenhausgasse 36–38a 50676 Köln Tel.: 0221/47 24-1 Fax: 0221/47 24-444 E-Mail: posteingang@dimdi.de	Aktuelle Informationen aus dem gesamten Gebiet der Medizin, Pharmakologie, Toxikologie, Biologie und Gentechnologie sollen einer interessierten Öffentlichkeit einfach und schnell zugänglich gemacht werden. Es besteht zur Zeit ein Onlinezugriff auf 80 Datenbanken mit ca. 100 Millionen Dokumenten. Freier Onlinezugang zu 36 Datenbanken über DIMDI Smart Search.
Europäisches Dokumentationszentrum http://www.uni-mannheim.de/users/ddz/edz/edz.html	Europäisches Dokumentationszentrum Universität Mannheim 68131 Mannheim Tel.: 0621/1 81-32 15 Fax: 0621/1 81-32 12 E-Mail: edzma@bib.uni-mannheim.de	Informationen über die Europäische Union, u.a. EU-Gesetzgebung im Volltext, EU-Institutionen, EU-Programme, Pressemitteilungen, statistische Daten. Die Bibliothek kann seit Januar 1998 online via Internet kostenlos recherchiert werden. Kurzausleihe möglich.

Name	Adresse	Bemerkungen
European Agency for Safety and Health at work http://europe.osha.eu.int	European Agency for Health and Safety at Work Gran Via 33 48009 Bilbao Spanien Tel.: 0034-94-4 79 43 60 Fax: 0034-94-479 43 83 E-Mail: information@europe.osha.eu.int	Zentraler Knotenpunkt eines Europäischen Netzwerks von nationalen Datenbanken (Focal Points) mit den Bausteinen „Neues“, „Recht“, „Praktische Lösungen“, „Forschung“, „Statistik“, „Organisationen“, „Aus- und Fortbildung“, „Themen“, „Publikationen“, „Diskussion“ und „Fragen und Antworten“ im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz. Über Internet kostenlose Recherche möglich.
FIZ CHEMIE Berlin http://www.fiz-chemie.de	Fachinformationszentrum Chemie GmbH Franklinstraße 11 10587 Berlin Tel.: 030/3 99 77-0 Fax: 030/3 99 77-132 E-Mail: info@fiz-chemie.de	Aufgabe des FIZ-Chemie ist die Informationsaufbereitung der jährlich ca. 500.000 Publikationen in der Chemie. Derzeit sind folgende Onlinedatenbanken im Angebot: Referatedienst „Cheminform“ mit Schwerpunkt Organische Synthese und die thermophysikalische Datenbank Infotherm. Eine Nutzung dieser Datenbanken ist erst nach Anmeldung gegen Gebühr möglich. Nutzung der Suchmaschinen ChemGuide, MedPharmGuide und Publishers Guide – Science and Technology kostenlos. Ebenfalls kostenlos ist die Nutzung der Lehr- und Lernplattform „Vernetztes Studium-Chemie“ (VS-C) für die Chemieausbildung. In dieser Plattform befinden sich u.a. eine Vielzahl an Experimentalvideos.
Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) http://www.gdch.de	Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) Varrentrappstraße 40–42 60486 Frankfurt/Main Tel.: 069/79 17-0 E-Mail: gdch@gdch.de	Sehr umfassende Linksammlung, die in folgende Kategorien unterteilt ist: „Chemiefachbereiche“, „Firmen und Verbände“, „Informationsquellen“, „Organisationen“ und „Verlage“.
Hochschul-Informations-System http://www.his.de/Abt3/Umweltschutz	Hochschul-Informations-System GmbH Goseriende 9 30159 Hannover Tel.: 0511/12 20-0 Fax: 0511/12 20-250 E-Mail: info@his.de	Die Internetseiten „Arbeits- und Umweltschutz“ der Hochschul-Informations-System GmbH enthalten aktuelle Informationen zu den Bereichen Arbeits- und Umweltschutz, in Hochschulen, z.B. zur „Bonner Runde“ oder zur „Regulierungsprävention im Arbeits- und Umweltschutz“. Über Internet kostenlose Recherche möglich.

Name	Adresse	Bemerkungen
ILO Databases http://www.ilo.org/public/english/support/lib/dblist.htm	International Labour Organisation Bureau of Library and Information Services (INFORM) 4, route des Morillons CH-1211 Genf 22 Schweiz Tel.: 0041-22-799-86 75 Fax: 0041-22-799-65 16 E-Mail: inform@ilo.org	Unter dieser Webadresse sind die Datenbanken der ILO zugänglich. Über das Internet sind derzeit die Datenbanken „Legislative Texts on OSH (LEGOSH)“, „International Chemical Safety Cards“ (ICSCs) und „International Hazard Datasheets on Occupation“ kostenlos recherchierbar.
International Chemical Safety Cards (ICSC) http://www.cdc.gov/niosh/ipcs/german.html	Sekretariat des ICSC-Projektes: Der Direktor Internationales Programm für Chemische Sicherheit Weltgesundheitsorganisation Avenue Appia CH-1211 Genf 27 Schweiz	Diese Datenbank der Weltgesundheitsorganisation (WHO), des Internationalen Arbeitsamtes (ILO), des Umweltprogrammes der Vereinigten Nationen (UNEP) und der Kommission der Europäischen Union (EU) enthält derzeit 1364 Stoffdatenblätter mit Informationen u.a. zu den physikalisch-chemischen Eigenschaften, Arbeitsplatzgrenzwerten, Aufnahmewegen, Gesundheits- und Umweltgefahren, Schutzmaßnahmen und Erster Hilfe. Über Internet kostenlose Recherche in deutscher Sprache möglich.
MSDS (Material Safety Data Sheets) http://www.ccohs.ca/products/web/msdsdisclaimer.html	Canadian Center for Occupational Health and Safety (CCOHS) 135 Hunter Street East Hamilton, Ontario, Canada L8N 1M5 Tel.: 001-905-570-80 94 Fax: 001-905-572-22 06 Internet: http://www.ccohs.ca E-Mail: clientservices@ccohs.ca	Die Datenbank enthält 120000 Sicherheitsdatenblätter von 600 Herstellern mit Informationen und Angaben zu Stoffeigenschaften, Vorschriften, Maßnahmen, Normen, Regelungen in Verbindung mit gefährlichen Chemikalien, Sicherheit und Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz. Datenbanksprache: 90% Englisch, 10% Französisch. Nutzung der Datenbanken via Internet erst nach Anmeldung gegen Gebühr (Jahrespauschale) möglich.

Name	Adresse	Bemerkungen
<p>NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health) http://www.cdc.gov/niosh/database.html</p>	<p>National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH) Publications Office 4676 Columbia Parkway Cincinnati, Ohio 45226-1998, USA Tel.: 001-513-533-83 28 Fax: 001-513-533-85 73 E-Mail: www.cdc.gov/niosh/nioshmail.html</p>	<p>Unter „Chemical“ kann derzeit in folgenden Datenbanken recherchiert werden:</p> <p>„NIOSH Pocket Guide To Chemical Hazards (NPG)“, „Manual of Analytical Methods (NMAM)“, „Immediately Dangerous to Life and Health (IDLH)“, „International Chemical Safety Cards (WHO/IPCS/ILO)“, „Occupational Safety and Health Guidelines for Chemical Hazards“, „OSHA 1988 Permissible Exposure Limits (PELs)“ und „Specific Medical Tests Published in the Literature for OSHA Regulated Substances (MEDTEST)“.</p> <p>Datenbanksprache: Englisch</p> <p>Nutzung der Datenbank über das Internet kostenlos möglich.</p>
<p>STN International (Scientific and Technical Information Network) http://www.fiz-karlsruhe.de</p>	<p>STN Service Center Europe: Fachinformationszentrum Karlsruhe Postfach 2465 76012 Karlsruhe Tel.: 07247/8 08-0 Fax: 07247/8 08-259</p>	<p>Führender Anbieter wissenschaftlich-technischer Datenbanken. Deckt grundlegende Fachgebiete wie Chemie, Physik, Mathematik und anwendungsorientierte Gebiete wie Materialwissenschaften oder Energieforschung und Technologie umfassend ab. Zur Zeit stehen über 200 Datenbanken im Onlinebetrieb im Angebot. Nutzung nach Anmeldung gegen Gebühr.</p>
<p>UFORDAT (Umweltforschungsdatenbank) http://doku.uba.de</p>	<p>Umweltbundesamt Postfach 330022 14191 Berlin Tel.: 030/89 03-0 Fax: 030/89 03-22 85</p>	<p>Die Umweltforschungsdatenbank UFORDAT enthält Angaben über laufende und abgeschlossene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich Umweltschutz. Angegeben werden Projekttitel, Projektleiter, durchführende Institution, Finanzgeber, Gesamtkosten, Dauer, Publikationen, eine Kurzbeschreibung sowie weitere Informationen zum Projekt. Der Datenbestand umfasst derzeit ca. 76000 Dokumente.</p> <p>Aktualisierung vierteljährlich.</p> <p>Freie Nutzung über das Internet möglich. Datenbank auch als CD-ROM gegen Gebühr erhältlich.</p>

Name	Adresse	Bemerkungen
ULIDAT (Umweltliteraturdatenbank) http://doku.uba.de	Umweltbundesamt Postfach 33 00 22 14191 Berlin Tel.: 030/89 03-0 Fax: 030/89 03-22 85	Die Umweltliteraturdatenbank ULIDAT enthält Literaturhinweise überwiegend aus deutschsprachigen Fachzeitschriften, Monographien, Serien und Schriftenreihen im Bereich Umweltschutz. Nachgewiesen werden die bibliographischen Angaben wie Titel, Autoren, korporativer Verfasser und Fundstelle sowie die inhaltlichen Merkmale wie Schlagworte, Kurzreferat und geographische Bezüge der Originaldokumente. Der Gesamtbestand umfasst derzeit ca. 489.000 Dokumente. Aktualisierung zweimonatlich. Alle Volltexte können beim Umweltbundesamt beschafft werden. Freie Nutzung über das Internet möglich. Datenbank auch als CD-ROM gegen Gebühr erhältlich.
Umweltbundesamt http://www.umweltbundesamt.de	Umweltbundesamt Postfach 330022 14191 Berlin Tel.: 030/89 03-0 Fax: 030/89 03-22 85	Es können zahlreiche umweltrelevante Informationen in der Rubrik „Daten und Fakten“ recherchiert werden. Es besteht z.B. die Möglichkeit, im „Katalog wassergefährdender Stoffe“ die Wassergefährdungsklassen von Stoffen zu recherchieren. Über Internet kostenlose Recherche möglich. Zu den Datenbanken „UFORDAT“ und „ULIDAT“ siehe dort.
Universität Berlin Institut für Chemie http://www.chemie.fu-berlin.de/chemistry/index.html	Freie Universität Berlin Institut für Chemie Takustraße 3 14195 Berlin Tel.: 030/8 38-5 26 24 Fax.: 030/8 38-5 66 12	In der Seite „Chemie-Index“ können im Themenblock „Arbeitssicherheit“ z.B. Sicherheitskenndaten von Chemikalien, Sicherheitsdatenblätter, Informationen zu CMR-Stoffen im Praktikum sowie eine Laborordnung (zum Teil über Links) abgerufen werden.
Universität Bonn Abteilung Sicherheitswesen/ Umweltschutz http://www.sichtech.uni-bonn.de	Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn Abteilung Sicherheitswesen/Umwelt- schutz Regina-Pacis-Weg 3 53113 Bonn Tel.: 0228/73-70 98 Fax: 0228/73-33 19 E-Mail: d.reichard@uni-bonn.de	Informationssystem „Arbeitssicherheit und Umweltschutz“ der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn. In der Rubrik „Labor- und Werkstattbereiche“ sind u.a. Informationen zur Bevorratung brennbarer Flüssigkeiten, zur Ausführung ex-geschützter Kühlschränke sowie zur Überprüfung von Abzügen und Sicherheitsschränken enthalten. Über Internet kostenlose Recherche möglich.

Name	Adresse	Bemerkungen
Universität Mainz Dienststelle Arbeitsschutz http://www.verwaltung.uni-mainz.de/dua	Johannes Gutenberg-Universität Mainz Dienststelle Arbeitsschutz Ackermannweg 7–11 55099 Mainz Tel.: 06131/39-2 06 16 Fax: 06131/39-2 38 39 E-Mail: dua.verwaltung.uni-mainz.de	In der Rubrik „Gefahrstoffe“ sind Betriebsanweisungsentwürfe für die wichtigsten hochschulrelevanten Chemikalien und Gase enthalten. Außerdem können in der Datenbank <i>eusdb</i> derzeit 66.339 hochschulrelevante Sicherheitsdatenblätter von 26 Herstellerfirmen aufgerufen werden. Die Chemikaliendatenbank <i>chemdb</i> enthält derzeit 11000 Stoffdatensätze mit ihren Einstufungen und physikalisch-chemischen Daten und außerdem Angaben zu 200 hochschulrelevanten Zubereitungen (z.B. Fotochemikalien, Klebstoffen etc.). Betriebsanweisungen und Sicherheitsdatenblätter sind über das Internet kostenlos zugänglich. Die Datenbank <i>chemdb</i> ist nur für Hochschulen und Forschungseinrichtungen zugänglich, die jährliche Onlinegebühr beträgt derzeit 180 €.
Universität Münster Fachschaft Chemie http://www.uni-muenster.de/Chemie/FSCHEM	Westfälische Wilhelms-Universität FSV Chemie Wilhelm-Klemm-Straße 8 48149 Münster Tel.: 0251/83-3 22 88 Fax: 0251/83-3 22 98 E-Mail: fschem@uni-muenster.de	In der Rubrik „Service“ ist das Sicherheitskript „Echt-Ätzend“ der Fachschaftsvertretung Chemie der Universität Münster enthalten.
Voice http://www.draeger.com/ST/internet/voice/web/default?country=DE&language=de	Drägerwerk AG Moislinger Allee 53–55 23542 Lübeck Tel.: 0451/8 82-0 Fax: 0451/8 82-20 80 Internet: www.draeger.com	Die Datenbank enthält Informationen zu über 1600 Gefahrstoffen insbesondere zur Ermittlung des geeigneten Atemschutzes und der geeigneten Schutzkleidung. Außerdem können die geeigneten Messgeräte zur Bestimmung der Luftkonzentrationen recherchiert werden. Über Internet nach Registrierung und Kennwortzuteilung kostenlose Recherche möglich.

C. Spezielle Suchmaschinen und Portale für Informationen zu Chemikalien im Internet

Name	Bemerkungen
Sciseek http://www.liv.ac.uk/Chemistry/Links/search.html	Sciseek umfasst 84 Suchmaschinen für Chemiker. Sprache: Englisch
ChemFinder http://www.chemfinder.com	Chemfinder enthält neben der Strukturformel und den physikalischen Daten eine sehr umfangreiche Linksammlung, wo weitere Informationen zum betreffenden Stoff recherchiert werden können. Sprache: Englisch
ChemGuide http://www.fiz-chemie.de/guides	Chemie-Suchmaschine von der FIZ CHEMIE. Suchergebnisse können im Volltext aufgerufen werden. Sprache: Englisch
Chemie.DE http://www.chemie.de	Chemie-Internetplattform der Firma Chemie.DE Information Service GmbH. Im Chemie.DE-Such-Assistenten können die Suchbegriffe eingegeben werden. Sprache: Deutsch, Englisch
ChemIndustry http://www.chemindustry.com	Chemie-Suchmaschine der Firma ChemIndustry.com. Angezeigt werden u.a. Anbieter von Chemikalien und Softwareprodukten, Labor- und Industrie-Ausrüster. Sprache: Englisch
Dr. ANTONIUS Gesundheits-Server http://www.dr-antoniuss.de	Suchmaschine für deutschsprachige Seiten mit medizinischen Inhalten. Sprache: Deutsch

Hinweis:

Seit Oktober 2002 ist das BUK-Regelwerk „Sicherheit und Gesundheitsschutz“ neu strukturiert und mit neuen Bezeichnungen und Bestellnummern versehen. In Abstimmung mit dem Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften wurden sämtliche Veröffentlichungen den Kategorien „Unfallverhütungsvorschriften“, „Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz“, „Informationen“ und „Grundsätze“ zugeordnet.

Bei anstehenden Überarbeitungen oder Nachdrucken werden die Veröffentlichungen auf die neuen Bezeichnungen und Bestellnummern umgestellt. Dabei wird zur Erleichterung für einen Übergangszeitraum von ca. 3 bis 5 Jahren den neuen Bestellnummern die bisherige Bestellnummer angefügt.

Des Weiteren kann die Umstellung auf die neue Bezeichnung und Benummerung einer so genannten Transferliste entnommen werden, die u.a. im Druckschriftenverzeichnis und auf der Homepage des Bundesverbandes der Unfallkassen (www.unfallkassen.de) veröffentlicht ist.